

MEDIENPRODUKTION

BERATUNG & SCHULUNG

ENTWICKLUNG

MAM-SYSTEME

DIGITAL HUMANITIES





Verehrte Geschäftspartner, liebe Freunde von pagina,

„**Wie wollen wir in Zukunft lesen?**“ – diese Frage beschäftigt die gesamte Verlagsbranche. Wir bei pagina sind überzeugt, dass gut aufbereitete Information und schriftstellerisches Schaffen auch weiterhin elementare Bausteine unserer Kultur bleiben – auch wenn sich die Medien und die Produktionsprozesse verändern.

„**Wie wollen Sie in Zukunft produzieren?**“ – bei dieser Frage wollen wir Ihnen gerne helfen. Wir freuen uns, dass wir seit nunmehr 40 Jahren Antworten geben, die oft der Zeit einen Schritt voraus waren, aber stets dazu beigetragen haben, die Verlagsbranche weiterzuentwickeln.

In unserem Jubiläumsjahr präsentieren wir uns mit einem leistungsstarken Produktionsbereich für Print- und elektronische Medien und dem stärksten Entwicklungs-, Beratungs- und Schulungsteam unserer Firmengeschichte. Wir unterstützen und begleiten Sie bei allen technischen und strategischen Fragen rund um das Publizieren der Zukunft. Wir schulen Ihre Mitarbeiter, entwickeln XML-Workflows, konzipieren und installieren Systeme – mit Ihnen und für Sie. Egal, ob Sie eine historisch-kritische Edition planen, Ihre Ratgeber- oder Romanreihe auf XML umstellen wollen oder sich schlicht noch unsicher sind, wie Sie Ihr Verlagshaus in Richtung E-Book-Produktion entwickeln können.

Wir sind mit Herz und Seele für die Verlagsbranche tätig und schon lange mehr als eine Setzerei. Wir sind die pagina. Und wir sind erfreut, uns Ihnen neu vorstellen zu dürfen.

Mit den besten Grüßen aus Tübingen,

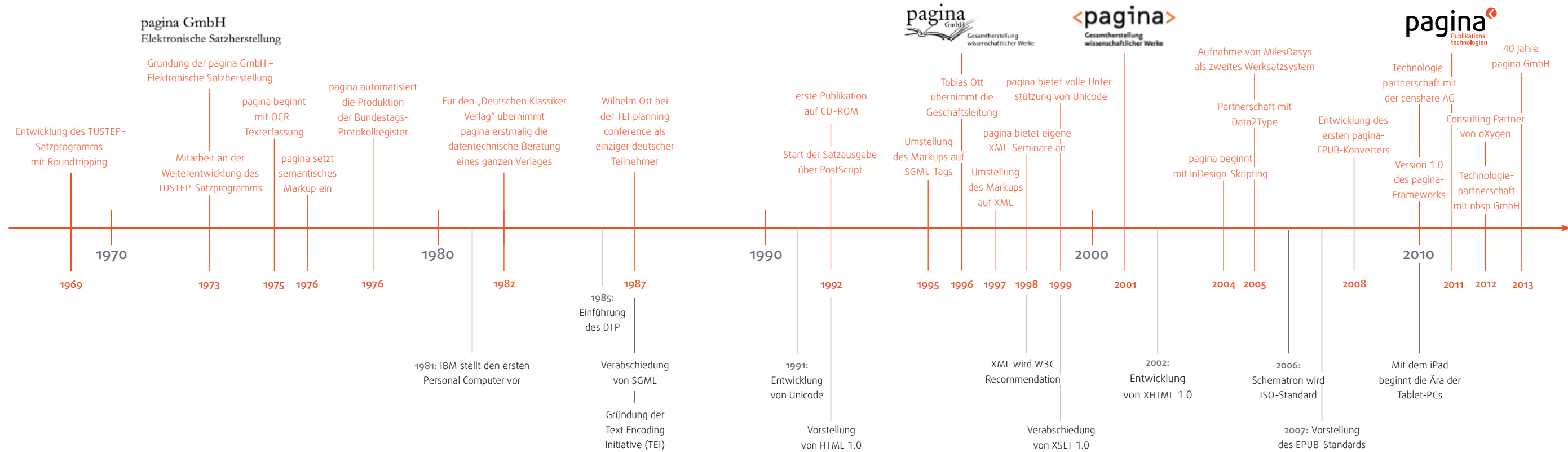
Tobias Ott, Geschäftsführer





Roundtripping in Tübingen

FIRMENGESCHICHTE



Die Anfänge von pagina wurzeln bereits einige Jahre vor ihrer eigentlichen Gründung in den Anfängen der wissenschaftlichen Textverarbeitung in Deutschland. In der zweiten Hälfte der 1960er Jahre ist Prof. Dr. Wilhelm Ott am Rechenzentrum der Uni Tübingen für die „Anwendung der EDV in den Geisteswissenschaften“ zuständig. Dort entwickelt er 1969 das erste Werksatzprogramm, das auf die Anforderungen geisteswissenschaftlicher Texte zugeschnitten ist und bereits 1972 automatischen Fußnotenumbuch beherrscht. Wolf Reiner, Herstellungsleiter beim Max Niemeyer Verlag in Tübingen, ist nach ersten Tests schnell von dieser Innovation überzeugt – zu Zeiten, als landauf, landab noch im Blei gesetzt wird.

1973 gründet Wolf Reiner zusammen mit Dr. Wilhelm Ott die Firma „pagina GmbH elektronische Satzherstellung“, die von Anfang an als Partner der Uni Tübingen das typographische Know-How in die Entwicklung von TUSTEP – dem „Tübinger System von Textverarbeitungsprogrammen“ – einbringt.

Die Nähe zur Uni bringt über die Jahre enge Kontakte zu den Entwicklern von TEI, Unicode, SGML und später XML. So kann sich pagina noch vor der offiziellen Verabschiedung von XML bereits strategisch auf diese Technologien ausrichten.

1996 erfolgt die Umfirmierung in „pagina GmbH Gesamtherstellung wissenschaftlicher Werke“ und die konsequente Weiterentwicklung vom Satzbetrieb zum Daten- und Publikations-spezialisten für die Verlagsbranche. Zahlreiche Innovationen von pagina erleichtern seither den Verlagen den Zugang zum crossmedialen Publizieren.

2011 ist die Firma auf 30 Mitarbeiter angewachsen. Das Ergebnis einer internen Reorganisation ist die neue „pagina GmbH Publikationstechnologien“ – nach wie vor stark in der Satzautomation, aber mit neuen Abteilungen für Entwicklung, Digital Humanities und MAM-Systeme, einer eigenen XML-Branchenlösung für Buchverlage und einem Schulungs- und Beratungsbereich.



Oberwasser bei der Druckvorstufe

Medienproduktion: Holger Augustin, Stephanie Born, Martin Braun, Knut Buroh, Matthias Fritsch, Andreas Fritz, Michaela Gaus, Markus Henninger, Andrea Hund, Nicole Maruschka, Michael Nicklas, Hannelore Ott, Dörthe Poetsch, Alexander Raasch, Natalie Ruegenberg, Nicole Schlinke, Dr. Heino Schnull, Maja Selgrad, Andy Veihelmann, Leonie Wucherer, Thomas Ziegler

Die Druckvorstufe ist nach wie vor das Rückgrat von pagina. Jedes Jahr entstehen hier über 800 Publikationen: Loseblattwerke, Reiseführer, Ratgeber, Editionen, wissenschaftliche Werke, Wörterbücher und Belletristik.

Satzautomation

Vom layoutintensiven Einzeltitel in InDesign über den anspruchsvollen wissenschaftlichen Werksatz bis hin zur Satz-Vollautomation mit XSL-FO beherrschen wir alle Satztechnologien. Mit eigenen Teams für Werksatz, Layoutsatz und Loseblatt-Produktion können wir Ihnen für jedes Projekt die optimale Umsetzung garantieren.

Automatisierte Satzproduktion heißt bei uns in aller Regel: Produktion aus XML-Daten. Wir bereiten Ihre Inhalte medienneutral auf und setzen sie in die verschiedenen Ausgabeformen um. Dabei gewährleisten wir in jeder Satztechnologie maximales „Roundtripping“: Nach Abschluss der Satzarbeiten stehen die XML-Daten auskorrigiert für die Weiterverarbeitung zur Verfügung.

Als Experten für Satzautomation übernehmen wir nicht nur die laufende Produktion Ihrer Werke. Wir beraten Sie auch bei der Optimierung Ihrer Workflows, entwickeln Skripte und stehen auch Ihren weiteren Dienstleistern als Supportgeber zur Verfügung, um eine einheitliche Datenqualität sicherzustellen und die Satzprozesse so effizient wie möglich zu gestalten.

Referenzen Werksatz: Akademie Verlag · Verlagsgruppe Beltz · Deutsche Bibelgesellschaft · S. Fischer Verlage · Walter de Gruyter · Anton Hiersemann Verlag · Hoffmann und Campe · Kiepenheuer & Witsch · Klett Cotta Verlag · MairDumont · Verlag J.B. Metzler · Mohr Siebeck Verlag · Verlagsgruppe Oetinger · Reclam Verlag · Stiftung Warentest · Suhrkamp · Theologischer Verlag Zürich · Jan Thorbecke Verlag · Verlag Eugen Ulmer · u. v. a.
Loseblatt/Fachinformation: Asgard-Verlag · Deutscher Genossenschafts-Verlag · Deutscher Sparkassenverlag · Govi-Verlag · Verlagsgruppe Hüthig Jehle Rehm · W. Kohlhammer · u. v. a.

Elektronische Publikationen

E-Books haben sich in nur wenigen Jahren zu einem festen Bestandteil der Publikationslandschaft entwickelt. Das verändert alles: wurden gerade noch die ersten Test-E-Books mühsam von Hand erstellt, wird heute von den Verlagen erwartet, jeden Titel auch in elektronischer Form anbieten zu können. Das erfordert automatisierte Produktionsweisen, standardisierte Abläufe und zuverlässige Qualitätssicherungsverfahren.

Vertrauen Sie Ihre Inhalte den E-Book-Spezialisten bei pagina an. In integrierten XML-Workflows entstehen hochautomatisiert mediengerechte Umsetzungen für alle Formen elektronischer Publikationen.

Oder holen Sie sich unsere Technik ins Haus: Der pagina-EPUB-Konverter gilt als einer der leistungsfähigsten seiner Art. Damit steht Ihnen die ganze Welt der E-Books offen – natürlich eingebunden in Publikationsworkflows, die Ihnen das redaktionelle Arbeiten am E-Book genauso komfortabel machen, wie Sie es vom gedruckten Buch her kennen.

Referenzen Dolde Medien Verlag · Verlagsgruppe Droemer Knauer · S. Fischer Verlage · Deutscher Genossenschafts-Verlag · Govi-Verlag · Hädecke Verlag · Hoffmann & Campe · Klett Cotta Verlag · Mohr Siebeck Verlag · Motorbuch Verlag · Verlagsgruppe Oetinger · Reclam Verlag · Rowohlt Verlag · Travel House Media · Verlag Eugen Ulmer · u. v. a.

WERKSATZ

LOSEBLATTPRODUKTION

INDESIGN-AUTOMATION

ELEKTRONISCHE PUBLIKATIONEN

XML-KONVERTIERUNG &
REDIGALISIERUNG

Ihre Ansprechpartner



Werksatz:
Michael Nicklas
Telefon 0 70 71/98 76-15
michael.nicklas@
pagina-tuebingen.de



**Loseblattproduktion/
Fachinformation:**
Andy Veihelmann
Telefon 0 70 71/98 76-34
andy.veihelmann@
pagina-tuebingen.de



InDesign-Automation:
Natalie Ruegenberg
Telefon 0 70 71/98 76-19
natalie.ruegenberg@
pagina-tuebingen.de



Die Leser von heute wollen selbst entscheiden, wie sie lesen.
Wir sorgen dafür, dass sie es können.

XML-Konvertierung und digitale Satzrekonstruktion

Galt die Datenaufbereitung früher eher als eine lästige Pflicht, um irgendwie aus gängigen Office-Anwendungen in den Satz zu kommen, ist sie heute mit einem eigenen Team zu einem der wichtigsten Bereiche bei pagina geworden. Denn wir wissen: Nur mit wirklich guten Daten funktioniert das Prinzip des „crossmedialen Publizierens“ reibungslos. Optimale Datenqualität wird damit zum kritischen Erfolgsfaktor für die Verlage. Doch was sind „gute Daten“?

Die Veredelung von Manuskriptdaten hin zu medienneutralen Daten, die Anreicherung mit Metadaten, die Entwicklung von Konventionen zur einheitlichen Abbildung von uneindeutigen Strukturen – all das erfordert viel Erfahrung und Kenntnis der datentechnischen Anforderungen in sämtlichen Medienformen.

Die Investition in ein eigenes Team hat sich gelohnt: Immer mehr Verlage lassen ihre Titel vollständig von pagina nach XML konvertieren, bevor diese – auch anderswo – in den Satz gehen. Schließlich sind einheitliche Datenstrukturen das A und O eines modernen und nachhaltigen Publikationsprozesses.

Referenzen XML-Konvertierung: Verlagsgruppe Beltz · S. Fischer Verlage · Walter de Gruyter · Hoffmann & Campe · W. Kohlhammer · Raabe Verlag · Reclam Verlag · Rowohlt Verlag · Verlagsgruppe Droemer Knauer · Gräfe und Unzer · MairDumont · Mohr Siebeck Verlag · nbsp GmbH · Verlagsgruppe Oetinger · Jan Thorbecke Verlag u. v. a. · Redigitalisierung: Ernst Klett Verlag · S. Fischer Verlage u. v. a.

Das gilt nicht nur für die Novitäten-Produktion, sondern in gleichem Maße auch für Ihre Backlist-Titel, die eine elektronische Aufbereitung erfahren sollen. Wir rekonstruieren den Umbruch Ihrer Backlist-Titel zeilen- und seitenidentisch zur Vorlage – automatisiert durch eigene Redigitalisierungstools. Auch die Typografie wird dabei auf Wunsch originalgetreu nachgebildet. Nach Abschluss der Arbeiten liefern wir Ihnen neben den Druckdaten auf Wunsch auch XML-Daten und E-Books. So steht Ihnen Ihre Backlist künftig medienneutral für alle Verwertungsformen zur Verfügung und Sie bleiben mit der Bereitstellung von E-Books stets lieferbar.

Ob Einzeltitel oder Datenbestände von mehreren 100 000 Seiten – wir übernehmen die datentechnische Veredelung Ihrer wertvollen Inhalte, damit Sie diese optimal vermarkten können.

Ihre Ansprechpartner



**Konvertierung/
Elektronische Publikationen:**
Stephanie Born
Telefon 070 71/98 76-12
stephanie.born@pagina-tuebingen.de



Digitale Satzrekonstruktion:
Leonie Wucherer
Telefon 070 71/98 76-51
leonie.wucherer@pagina-tuebingen.de

WERKSATZ

LOSEBLATTPRODUKTION

INDESIGN-AUTOMATION

ELEKTRONISCHE PUBLIKATIONEN

XML-KONVERTIERUNG &
REDIGITALISIERUNG





mit **MAM-Systemen**
sicher durch
die Baumstruktur

MAM-Systeme: Martin Braun, Matthäus Domiter, Michaela Gaus, Susanne Hoferer, Andreas Kämmerle, Alexander Raasch, Natalie Ruegenberg

Verlage verfügen über einen immensen Schatz an Daten: Texte, Bilder, Videos und Tonsequenzen, Geokoordinaten, Zutatenlisten, Paragraphensammlungen, Kalorientabellen und vieles mehr – Daten, die in der vernetzten Welt einen höheren Wert haben denn je.

Ein Media Asset Management-System unterstützt den Verlag dabei, diese Daten mit hohem Automatisierungsgrad in die verschiedensten Kanäle und Produktformen auszugeben – vom Buch über das E-Book bis zum Online-Auftritt und zur App. Als Technologiepartner der censhare AG und der nbsp GmbH bieten wir Ihnen sowohl für die XML-basierte Buch- und Zeitschriftenproduktion als auch für die automatisierte Publikation von Fachinformationen optimal passende Lösungen.

Wir bieten kompetente, systemunabhängige Beratung und unterstützen Sie bei der Konzeption eines geeigneten Workflows. Wenn Sie es wünschen, übernehmen wir auch die Implementierung des Systems bei Ihnen im Hause: Vom Customizing der Oberfläche über die XSLT-Entwicklung, die Schnittstellenprogrammierung und die Template-Erstellung bis hin zur Produktionsbegleitung und dem laufenden Support bieten wir Ihnen sämtliche technischen Leistungen im Umfeld der Einführung Ihres persönlichen MAM-Systems. Und damit sich auch Ihre Mitarbeiter und Dienstleister mit dem System wohlfühlen, bieten wir Ihnen auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittene Anwenderschulungen.

Ein MAM-System einzusetzen, bedeutet nicht automatisch, in XML zu produzieren. Umgekehrt reicht das Vorhandensein von XML-Daten ohne Produktionsumgebung

Ihre Ansprechpartnerin



Susanne Hoferer
Telefon 07071/9876-13
susanne.hoferer@pagina-tuebingen.de

nicht aus, um effizient und automatisiert zu publizieren. Nach unserer Überzeugung liegt der Schlüssel zum nachhaltigen Erfolg in der Kombination der beiden Technologiewelten. Als XML-Spezialisten kennen wir die Datenanforderungen der Verlage genau und können Sie dabei unterstützen, das Optimum aus Ihrem MAM-System herauszuholen. Wir entwickeln gemeinsam mit Ihnen die XML-Grammatik, die redaktionellen Prozesse und die neuen Produktformen.

Das beste MAM-System nützt nichts, wenn es nicht mit Content befüllt ist. Insbesondere im Bereich der Fachinformationen ist ein System erst dann einsatzfähig, wenn die Bestandsdaten importiert wurden – oft hunderttausende von Seiten. Deshalb kümmern wir uns nicht nur um die Einrichtung des Systems, sondern parallel auch um die Aufbereitung Ihrer Daten. Unsere Konvertierungsspezialisten sorgen dafür, dass Ihre Inhalte pünktlich und auf höchstem Niveau qualitätsgesichert im System vorliegen. So können Sie entspannt in die neue Welt des automatisierten Publizierens eintreten.

Referenzen · **Gräfe und Unzer:** Projektmanagement, XSLT-Entwicklung, Produktionsbegleitung und Support · **MairDumont:** Projektmanagement, Konzeption und Beratung, XSLT-Entwicklung, Schulung, Qualitätssicherung, Produktionsbegleitung und Support · **Motorpresse:** XML-Workflow-Beratung · **nbsp:** Implementierung eines Word-XML-Konverters in SiteFusion · **Vogel Business Media:** XML-Workflow-Beratung

KONZEPTION UND BERATUNG

IMPLEMENTIERUNG

ANWENDERSCHULUNG

VORSTRUKTURIERUNG &
QUALITÄTSSICHERUNG





Menüentwicklung statt Einheitsbrei

Entwicklung: Björn Dünkel, Tobias Fischer, Markus Henninger, Susanne Hoferer, Andreas Kämmerle, Michael Nicklas, Dr. Immanuel Normann



XML-GRAMMATIKEN

XML-QUALITÄTSSICHERUNG

XSLT-ENTWICKLUNG

XML-DATENBANKEN

OXYGEN-CUSTOMIZING

INDESIGN-SKRIPTING

Die Verlagsinhalte in XML vorzuhalten, ist ein strategisches Ziel – daraus gelungene Publikationen zu erstellen, eine technische Herausforderung.

So individuell wie die Verlagshäuser und -programme, so unterschiedlich ist auch der Weg hin zum fertigen Produkt. Unsere Entwickler unterstützen Sie bei allen Prozessschritten und entwickeln individuelle Lösungen für Ihr spezifisches Verlagsvorhaben. Da wir am liebsten Hilfe zur Selbsthilfe leisten, sind alle unsere Entwickler auch als Referenten für die jeweiligen Technologien für Sie im Einsatz.

Wir sind Profis in allen XML-Technologien – und wir sind Branchenprofis. Durch unsere langjährige Spezialisierung auf die Verlagsbranche können Sie auf fundiertes Branchen-Know-How zurückgreifen. Im Vorfeld der Entwicklung einer XML-Grammatik (DTD oder XML Schema) untersuchen wir mit eigenen Analyse-Tools systematisch Ihre Bestandsdaten und präzisieren gemeinsam mit Ihnen die Anforderungen an die Publikationsformen und gewünschten Arbeitsweisen –

Referenzen Gräfe und Unzer: DTD-Entwicklung · Govi-Verlag: XML-Arbeitsumgebung, Editor-Anpassung, automatische Satzvorschau · Verlagsgruppe Hütig Jehle Rehm: EPUB-Konverter · Holtzbrinck-Publikumsverlage: EPUB-Konverter, XML-Workflow, XML-DokuChecker, InDesign-Plugin, CSS-Styling · Juve Verlag: Entwicklung einer Redaktionsumgebung mit XSL-FO-Implementierung · W. Kohlhammer: DTD-Entwicklung, XML-Arbeitsumgebung, Editor-Anpassung, Transformationsskripte, Schnittstellenprogrammierung, Workflow-Automation · MairDumont: DTD-Entwicklung, Entwicklung von Qualitätssicherungstools · Mohr Siebeck Verlag: DTD-Entwicklung · Jan Thorbecke Verlag: DTD-Entwicklung · Eugen Ulmer Verlag: Schnittstellenprogrammierung

zum Beispiel in Form eines Pflichtenheftes. Wir unterstützen Sie bei der Auswahl, Installation und spezifischen Anpassung des passenden XML-Editors, entwickeln komplexe XSLT-Transformationen und bauen für Sie XML-Datenbanken auf.

Gleichzeitig liegt unser besonderer Fokus auf der Sicherstellung einer hohen Datenqualität – nur so ist ein ökonomischer und reibungsloser Ablauf bei der Verarbeitung Ihrer XML-Daten möglich und nur so sind ästhetische Ergebnisse garantiert. pagina ist der Vorreiter im Bereich der XML-Qualitätssicherung für Verlage – von der Prüfung der Business Rules bis zur Einbringung und Kontrolle von mikrotypographisch korrekten Festabständen in den XML-Daten. Denn warum sollte ein E-Book eigentlich typographisch weniger anspruchsvoll sein als ein gedrucktes Buch?

Ihre Ansprechpartner



Susanne Hoferer
Telefon 0 70 71/98 76-13
susanne.hoferer@pagina-tuebingen.de



Michael Nicklas
Telefon 0 70 71/98 76-15
michael.nicklas@pagina-tuebingen.de





Editio sine qua non

Digital Humanities: Knut Buroh, Oliver Gasperlin, Dr. Immanuel Normann, Dr. Wilhelm Ott, Dr. Heino Schmill, Thomas Ziegler

Hätte es den Begriff „Digital Humanities“ schon vor vierzig Jahren gegeben, hätten wir nicht so lange erklären müssen, was wir damals schon taten: Strukturierung und Erschließung von Texten für die Wissenschaft.

Die Arbeitsweise in den meisten geisteswissenschaftlichen Disziplinen hat sich mit der Verfügbarkeit der Quellen in digitaler Form und den damit verbundenen neuen Erschließungs- und Verarbeitungsmöglichkeiten fundamental verändert: Die „E-Humanities“ halten unübersehbar Einzug in den Universitäten. pagina berät und unterstützt hier Forschungsvorhaben und akademische Großprojekte und entwickelt Software-Module zur Erarbeitung und Wiedergabe von elektronischen Editionen.

Seit ihrer Gründung hat sich pagina immer auch um die wissenschaftliche Textverarbeitung gekümmert. Zahlreiche Editionen und Nachschlagewerke sind seither bei uns oder mit unseren Technologien entstanden. Prof. Dr. Wilhelm Ott, unser Senior-Gesellschafter und Vorreiter in Sachen Digital Humanities, war 1987 einziger deutscher Teilnehmer an der planning conference der Text Encoding Initiative (TEI).

Editorische Großvorhaben beginnen heute stets mit der Digitalisierung der Quellen. pagina übernimmt hier nicht nur die Entwicklung der Strukturbeschreibungen,

Ihr Ansprechpartner



Oliver Gasperlin
Telefon 0 70 71/98 76-11
oliver.gasperlin@pagina-tuebingen.de

sondern wickelt als Generalunternehmer auch die gesamte Digitalisierung für Sie ab. Automatisierte Vorauszeichnung der Daten sowie Einrichtung und Anpassung spezifischer XML-Arbeitsumgebungen gehören zu den erweiterten Leistungen. So können Sie sich auf die eigentlichen wissenschaftlichen Fragestellungen konzentrieren und sicher sein, dass Ihre Daten optimal erschlossen sind.

Referenzen Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaft: Marx/Engels-Gesamtausgabe (XML-Beratung und Satz) · Deutscher Klassiker Verlag · DHI Rom · Freies Deutsches Hochstift: Hugo von Hofmannsthal. Sämtliche Werke. (Schema-Entwicklung, Digitalisierung) · S. Fischer Verlage: Thomas Mann. Große Kommentierte Frankfurter Ausgabe (XML-Konvertierung, Satz) · Walter de Gruyter: Benjamin Constant · Universität Jena: Wielands Werke. Oßmannstedter Ausgabe (XML-Editionsumgebung mit Satzvorschau, Kollationierungstool) · Kiepenheuer & Witsch: Heinrich Böll Werke – Kölner Ausgabe (Projektmanagement, XML-Editionsumgebung, Satz) · Stiftung Weimarer Klassik/Verlag J.B. Metzler: Goethe Tagebuch Edition · Theologischer Verlag Zürich: Karl Barth Gesamtausgabe

EDITIONSPROJEKTE

TECHNISCHE UNTERSTÜTZUNG VON
FORSCHUNGSVORHABEN

DIGITALISIERUNGSPROJEKTE

XML-BERATUNG

TXSTEP-SKRIPTING





XML-Seminare
für Aufgeweckte



VERLAGSBERATUNG

XML-WORKFLOW-KONZEPTION

SCHULUNGEN

SEMINARE

XML macht nicht nur Sinn. Sie werden sehen:
Es macht auch jede Menge Spaß.

BERATUNG & SCHULUNG

Mit der Etablierung des E-Book-Marktes, mit den Anforderungen aus dem mobilen Internet und dem Wunsch nach automatisierter Medienproduktion hat die Arbeit im Verlag deutlich an Komplexität gewonnen – und ist gleichzeitig so spannend wie nie zuvor.

Wir, die Berater und XML-Entwickler von pagina, haben es uns zur Aufgabe gemacht, für jeden Verlag den optimalen XML-Workflow zu erarbeiten. Empfiehlt sich eine individuelle Entwicklung oder ist der Einsatz eines Standards sinnvoller? Lohnt sich der Einsatz eines Media Asset Management-Systems oder ist eine kleinere Lösung zielführender? Soll die gesamte Verlagsproduktion abgebildet werden oder geht es um die Umsetzung einzelner Großprojekte?

Einen XML-Workflow einzuführen oder ein Produktionssystem auszuwählen und zu implementieren, erfordert neben technischem und fachlichem Verständnis vor allem Erfahrung – und Fingerspitzengefühl. Immer mehr Verlage vertrauen hier auf die Beratungskompetenz von pagina.

In unseren Schulungen und Seminaren haben wir bisher Kolleginnen und Kollegen aus über 100 Verlagen geschult. Unser Geschäftsführer Tobias Ott ist seit mehr als

Ihr Ansprechpartner



Tobias Ott
Telefon 0 70 71/98 76-54
tobias.ott@pagina-tuebingen.de

15 Jahren für die XML-Ausbildung des Verlagsnachwuchses an der Hochschule der Medien in Stuttgart verantwortlich. Zu allen Themen rund um das cross-mediale Publizieren und XML bieten wir Ihnen individuelle Schulungen an – stets zugeschnitten auf Ihre spezifischen Anforderungen.

Wir sind überzeugt: Nicht die Größe eines Verlagshauses ist für das Bestehen in den neuen Märkten entscheidend, sondern effiziente Workflows und motivierte und kompetente Mitarbeiter, die neue Produkte entwickeln und umsetzen.

Referenzen · S. Fischer Verlage · Rowohlt Verlag · Verlagsgruppe Droemer Knaur · Verlag Kiepenheuer & Witsch: Entwicklung und Implementierung eines verlagsübergreifenden XML-Workflows · W. Kohlhammer: Entwicklung eines XML-Workflows für die Loseblatt-Produktion · Govi-Verlag: Einführung einer XML-basierten Loseblatt-Produktion · Gräfe und Unzer: Entwicklung und Einführung eines XML-basierten InDesign-Workflows · Stiftung Warentest: XML-basierter Produktionsworkflow für die Medikamenten-Handbücher · MairDumont: XML-basierter InDesign-Workflow · Verlag Eugen Ulmer: Buch- und EPUB-Workflow für die Ratgeberreihen · Reclam Verlag · Verlagsgruppe Oetinger · Meyer & Meyer Verlag: XML-Workflow-Implementierung und Schulung · Delius Klasing: XML-Seminare · Motorpresse · Vogel Business Media · Verlag C. H. Beck: XML-Workflowberatung



PAGINA-DTD

OXYGEN-FRAMEWORK

DOKUCHECKER

INDESIGN-PLUGIN

EPUB-KONVERTER

LESEPROBEN-GENERATOR

parsX ermöglicht jedem Buchverlag den preiswerten und schnellen Einstieg in die Welt des crossmedialen Publizierens – auch ohne den Einsatz eines teuren Content Management Systems.

parsX – Das XML-Framework für kleine und mittelständische Buchverlage

parsX ist ein Set von Softwaremodulen, mit denen Sie alle wesentlichen Prozessschritte auf dem Weg zur XML-gestützten Satz- und EPUB-Produktion einfach und zuverlässig ausführen können – und das in höchster XML-Datenqualität.

Als Verlagsberater und Technologiepartner mehrerer MAM-Systemanbieter sind wir von der Sinnhaftigkeit integrierter XML-Workflows überzeugt. Gleichzeitig sehen wir den Aufwand, der in der Installation eines großen Systems steckt und der für kleine und mittelständische Verlage oft nicht zu leisten ist bzw. sich nicht amortisiert. Deshalb haben wir parsX entwickelt. Mit allen Tools, die wir für unsere

eigene Arbeit in den letzten 15 Jahren ausgeklügelt haben. Mit einem InDesign-Plugin, das echtes Roundtripping erlaubt. Mit einem EPUB-Konverter, der bis heute als einer der leistungsfähigsten in der Branche gilt. Ursprünglich für die Publikumsverlage der Georg-von-Holtzbrinck-Gruppe entwickelt, ist parsX heute bei zahlreichen größeren und kleinen Verlagen im Einsatz.

Mit parsX stellen Sie Ihre Produktion innerhalb weniger Monate auf XML um. Die gewohnten Abläufe im Verlag müssen dazu nur marginal verändert werden – denn die Integration Ihrer Vorstufen-Dienstleister ist konzeptioneller Bestandteil bei parsX.

PRODUKTE



Die **pagina-DTD** ist das zentrale Element des XML-Workflows. Die DTD wurde speziell für den Einsatz bei Publikumsverlagen entwickelt. Sie ist für den Einsatz in allen gängigen Satzsystemen und für die Produktion elektronischer Medien optimiert.



Das **oXygen-Framework** ermöglicht die optimale Darstellung der pagina-XML-Daten, bietet eine benutzerfreundliche, verlagsoptimierte Oberfläche und beinhaltet (je nach Version) den EPUB-Konverter und den Leseprobe-Generator.



Der **XML-DokuChecker** ist das zentrale Qualitätssicherungs-Werkzeug für Verlage und Satz-Dienstleister, um fertiggestellte XML-Dokumente zu analysieren und auf Plausibilitäten und das Einhalten von Konventionen zu prüfen.



Das **pagina-InDesign-Plugin** macht InDesign zu einem Satzautomaten für XML-Produktion und stellt das Roundtripping der Daten sicher.



Der **pagina-EPUB-Konverter** erzeugt EPUBs in höchster typographischer und technischer Qualität direkt aus der Bedienoberfläche des Oxygen-Editors heraus.



Der **Leseprobe-Generator** wird analog zum EPUB-Konverter direkt aus dem oXygen-Framework heraus gestartet und generiert Leseprobe als EPUB oder PDF.



Über 20 Satzbetriebe produzieren bereits in hochwertigem XML für Verlage, die parsX lizenziert haben. Eine tiefere Integration von XML in die verlagsinternen Abläufe wird erst dann vorgenommen, wenn ein echter Zusatznutzen daraus abgeleitet werden kann – zum Beispiel um jederzeit im Verlag automatisiert EPUB-Leseproben für den Vertrieb zu erstellen.

Und wenn Sie bereits über ein Content Management System oder ein MAM-System verfügen, aber noch keine integrierte EPUB-Ausgabe oder anspruchsvolle XML-Qualitätssicherung haben: Alle Module lassen sich auch problemlos in die branchenüblichen „großen“ Systeme integrieren.

Ihr Ansprechpartner



Michael Nicklas
Telefon 070 71/98 76-15
michael.nicklas@pagina-tuebingen.de

Referenzen Verlagsgruppe Droemer Knaur · S. Fischer Verlage · Hoffmann & Campe · Verlag Kiepenheuer & Witsch · Meyer & Meyer Verlag · Verlagsgruppe Oetinger · Reclam Verlag · Rowohlt Verlag

Professionelle E-Books zu erstellen ist anspruchsvoller als man denkt.

Um die E-Book-Produktion im Verlag zu automatisieren, bedarf es leistungsfähiger, individuell konfigurierbarer und leicht bedienbarer Werkzeuge.

Der pagina-EPUB-Konverter

Der pagina-EPUB-Konverter ist mehr als nur ein Konvertierungstool. Mit aktuell 140 unverzichtbaren Einstellmöglichkeiten hilft er Ihnen, das E-Book zu erstellen, das Sie sich vorstellen. Und weil die Konfigurationen im Konverter hinterlegt werden, tut er das immer wieder – auf höchstem Niveau und mit selbst entwickelten Qualitätssicherungsverfahren.

Mit dem integrierten **pagina-GlyphenChecker** prüft der EPUB-Konverter, ob alle im E-Book vorkommenden Zeichen auch in den gewählten Fonts vorhanden sind. So gehören Fehldarstellungen der Vergangenheit an. Der **pagina-FontSubsetter** erzeugt einen neuen Font, der nur die benötigten Zeichen beinhaltet. So erhalten Sie die schlanksten E-Books. Über den eigenen E-Book-Leseproben-Workflow erzeugen Sie auf Knopfdruck beliebige Teilausgaben mit spezieller Titelei.

Der pagina-EPUB-Checker – freeware von pagina für immer bessere E-Books

E-Books wollen vor der Auslieferung technisch penibel geprüft sein. Wir finden, dass diese Prüfung einfacher sein muss als bisher. Deshalb haben wir den pagina-EPUB-Checker entwickelt. Auf der Basis der Standard-Prüfwerkzeuge bietet er eine graphische Oberfläche für die einfache Prüfung per „Drag & Drop“ und liefert die Fehlermeldungen in verständlichem Deutsch zurück. Laden Sie den EPUB-Checker kostenlos von unserer Webseite herunter. Er funktioniert auch portabel auf einem USB-Stick und benötigt für den Betrieb keine Administrator-Rechte.

Aktuelle Publikationen



EPUB 3 und KF8 verstehen
Autor: Andreas Kämmerle
pagina Verlag
Oktober 2012



Crossmediales Publizieren im Verlag
Autor: Tobias Ott
DE GRUYTER SAUR
Dezember 2013

WER WIR SIND Die pagina GmbH ist einer der führenden XML-Spezialisten für die Verlagsbranche.

Hervorgegangen aus einer Setzerei sind wir heute gleichermaßen als Produktions- wie als Beratungsunternehmen im Vorstufenbereich tätig. Schwerpunkt unserer Arbeit ist neben der XML-basierten Produktion von Satz und elektronischen Publikationen die Einführung zukunftsweisender crossmedialer Workflows in Verlagen, die wir bei Konzeption und Umsetzung als Partner und technischer Dienstleister langfristig begleiten.

pagina ist ein innovationsgetriebenes Unternehmen. Wir entwickeln heute die Technologien, die für die Branche morgen relevant sind, und nehmen somit aktiv Einfluss auf die Weiterentwicklung unserer Branche.

pagina ist ein Branchenspezialist. Unser Zuhause ist die Verlagsbranche – mit all ihren spezifischen Abläufen, interessanten Menschen, wirtschaftlichen Zwängen und auch mit ihren Unsicherheiten hinsichtlich der medialen Zukunft. Es ist unser Wunsch und Ziel, die Verlage in einem partnerschaftlichen Verhältnis sicher in eine gute Zukunft zu begleiten. Dazu gehört neben dem technischen auch ein inhaltliches Verständnis für die Branche. Alle Mitarbeiter bei pagina haben eine technische und/oder eine philologische Ausbildung und sind hervorragend qualifiziert.

WAS UNS ANTREIBT Die Verlagsbranche ist ein wundervoller und wichtiger Teil unserer Kultur und Wirtschaft. Die publizistische Vielfalt, die hohe Qualität und die Kreativität in einer sich rasant verändernden Medienlandschaft zu erhalten, ist eine wichtige Aufgabe und große Herausforderung. Wir begreifen die neuen Medien nicht als Gefahr, sondern als Bereicherung, die für Verlage jeder Größe Chancen bietet.

WAS WIR NICHT TUN Meinungs- und Pressefreiheit zählen zu den wichtigsten Errungenschaften unserer Demokratie. Das heißt jedoch nicht, dass wir alle Ansichten guthießen bzw. die Verbreitung dieser durch unsere Arbeit unterstützen. pagina arbeitet daher grundsätzlich nicht für Verlage, die rechtsradikales Gedankengut verbreiten oder in anderer Weise zur Diskriminierung von Gesellschaftsgruppen aufrufen.

WAS UNS SONST NOCH WICHTIG IST **pagina ist ein mitarbeiterzentriertes Unternehmen.** Wir glauben daran, dass Innovationsgeist, Kreativität und nachhaltige Leistung nur in einem guten Team und mit Spaß an der Arbeit zu verwirklichen sind. Entscheidungen, insbesondere solche von strategischer Reichweite, werden stets auch unter dem Aspekt der Mitarbeiterzufriedenheit getroffen. Jeder einzelne Mitarbeiter trägt durch sein Handeln, seinen Umgang mit den Kollegen und sein Auftreten zur Zufriedenheit aller Kollegen bei. Durch regelmäßige Fortbildungen und interne Teamsitzungen investieren wir in das Know-How unserer Mitarbeiter und damit in die Qualität und Zukunftsfähigkeit unserer Firma.

pagina ist ein nachhaltig wirtschaftendes Unternehmen. Kurzfristige Profitmaximierung ist explizit kein Unternehmensziel. Grundlage unseres Handelns ist die Verantwortung für die Mitarbeiter und das Unternehmen sowie für die Gesellschaft und die Umwelt.

pagina ist sich seiner Verantwortung für die Umwelt bewusst. Schon 1992 haben wir deshalb in eine Windkraftanlage investiert, um möglichst saubere Energie für unsere Arbeit zu produzieren. Die Ausgestaltung der Direktversicherungen unserer Mitarbeiter erfolgt ausschließlich über ethisch und ökologisch zertifizierte Geldanlagen. Für alle dienstlich gefahrenen PKW-Kilometer entrichten wir eine freiwillige CO₂-Abgabe.

Wir glauben, dass die Möglichkeit, Lesen und Schreiben zu lernen, ein Grundrecht aller Menschen sein sollte. Deshalb ist pagina seit über 25 Jahren Förderer eines Alphabetisierungsprogramms in Guatemala.